

## Zur 2. Beilage des 12. Stück's 1847.

### Bekanntmachungen.

#### Das Tuchgeschäft

empfehl't zum jetzigen Jahrmarkt eine große Parthie Niederländische  $\frac{3}{4}$  und  $\frac{9}{4}$  breite Tuche in allen Farben zu sehr billigen Preisen, auch befindet sich dabei eine große Auswahl  $\frac{3}{4}$  und  $\frac{4}{4}$  breite Winter- und Sommer- Buckskins zu jedem Preis, die feinsten Cassinets in allen Farben zu Sommer- Ueberrocken, eine große Auswahl Sammt- und seidene Westen, seidene Tücher u. Shawts für Herren, seidene und baumwollene Taschentücher, wie auch noch mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel, und bitte ein geehrt's Publikum um zahlreichen Besuch. Das Verkauflocal befindet sich bei Hrn. Oekonom Beyer, Steinstraße Nr. 1547 im ersten Thorwege rechts.

G. Rothkugel.

#### E. Starkuschky aus Bitterfeld

empfehl't sich zum jetzigen Jahrmarkte mit einer Auswahl aller Sorten Maler-, Vergolder-, Lackirer-, Anstreicherpinsel u. a. m. eigner Fabrik zu möglichst billigen Preisen. Sein Stand ist vor dem Obersteinthor links.

#### Marktanzeige für Damen.

Der Schnürleibs-Fabrikant C. Masch aus Berlin, Jerusalemer Straße Nr. 4, empfehl't sich einem hohen Adel und geehrten Publikum mit einem vollkommenen Lager gut und bequem sitzender Schnürleiber neuester Façon mit auch ohne Elasticität zu den allerbilligsten Preisen, so wie auch Jacken, Beinkleider, feine und ordinaire Damenhemden, Chemisets und Hauben, alles in größter Auswahl. Der Stand ist bei dem Gasthof zur Bregel in der Steinstraße mit der Firma bezeichnet.

## Ein bedeutender Ausverkauf

von Leinen- und Manufactur-Waaren, laut Annonce des Couriers vom 24. d. M., befindet sich zu diesem Jahrmarkt **grosse Steinstrasse № 173 bei Hrn. Bethmann.** Die Preise dieser wahrhaft guten Waaren sind so gestellt, daß es keinen **Concurrenten** möglich ist, solche Waaren für nachstehende Preise zu liefern.

### Beweis einiger Artikel:

Schwere Creas-Leinen, 60 Ellen zu  $4\frac{3}{4}$  Thlr.

Schwere Zittauer und Greifenberger Leinen, 70 Ellen zu 7, 8, 10 — 17 Thlr.

Schwere Brabanter Leinen,  $\frac{6}{4}$  breit, 70 Ellen zu 6 Thlr.

Diese Leinen werden 6, 8 — 12 Thlr. unter dem wahren Fabrikpreis weggegeben. Schwere Handtucherdelle à Elle 21 Pf. **Tischtücher** in den schönsten Dessins und in allen Größen à Stück von 10 Sgr. an, **Taschentücher**, 12 Stück für 15 Sgr., Tischservietten, Bettdecken, Bettzwillische und Bettzeuge für einen Spottpreis. Reste Leinen à Elle 3 Sgr. **Damast-Tafelgedecke** mit 12 und 6 Servietten à  $2\frac{1}{2}$ , 4, 6, 8 — 17 Thlr.

Neueste modernste Veinkleider, d. Paar f.  $1\frac{1}{2}$  Thlr., modernste **Westenstoffe** à  $7\frac{1}{2}$ , 10, 20 Sgr.,  $1\frac{1}{2}$  —  $1\frac{5}{6}$  Thlr. **Schwere seidene Halstücher** à  $22\frac{1}{2}$  Sgr., 1,  $1\frac{1}{6}$  —  $1\frac{1}{2}$  Thlr. Um-schlagetücher u. a. m. ebenfalls billig. NB. Wiederverkäufern und Abnehmern von mehreren Parthieen einen besondern Rabatt.

### Verkaufs - Lokal:

**Grosse Steinstrasse №. 173**  
im Hause des Hrn. Bethmann.

**Georg Schuchardt,**

Handschuhfabrikant aus Magdeburg,  
empfeht wie immer, so auch zu diesem Markt, sein  
assortirtes Waarenlager und bittet um gütigen Besuch.  
Sein Stand ist an der Dreßel.

**Zu Rosenthale** sind die zum Vertriebe der  
Schenk- und Speisewirthschaft eingerichteten  
Räumlichkeiten, bestehend in einem Wohnhause, welches  
2 große Säle, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Speise-  
kammer, Keller, Torfstall und 2 Böden enthält, einem  
mit Bäumen bepflanzten und mit Lauben umgebenen  
Garten, einer überbauten Kegelsbahn, nebst dem vorhan-  
denen Inventarium, als: Billard, Tische, Stühle, Bän-  
ke &c., zum ersten October dieses Jahres an-  
derweit zu vermietthen. Näheres bei unterzeichne-  
tem Eigenthümer **C. Brodtkorb.**

Einem hochgeehrten Publikum die ergebenste Anzeige,  
daß ich von jetzt an bei vortheilhafter Einrichtung Vestel-  
lungen in Seide, Wolle, Halbwohle und Baumwohle  
schön und dauerhaft in allen Farben zu färben annehme,  
und bei den möglichst billigsten Preisen schnelle Bedienung  
verspreche.  
**Ferd. König.**

Strohhof, Herrenstraße Nr. 2098.

Einem Lehrling von anständigen Eltern wünscht un-  
ter annehmbaren Bedingungen

**Carl Fehling, Schmiedemeister.**

Strohhof, Herrenstraße Nr. 2097.

Frischgebrannte Mauersteine und Dachziegel sind  
wieder im Ganzen wie im Einzelnen zu haben.

Der einzelne Verkauf bis zu 100 Stück findet bei  
mir in der Mühle selbst statt, größere Quantitäten wer-  
den auf der Niederlage am Fürstenthale abgegeben.

Neumühle zu Halle, den 18. März 1847.

**C. F. Otto.**

Zwei bis drei Pensionaire finden zu Ostern freund-  
liche Pflege und Aufnahme. Das Nähere ist zu erfahren  
Leipziger Straße Nr. 290 zwei Treppen hoch.

### Daguerréotyp-Portrait's

werden täglich bis 4 Uhr gefertigt von **H. Weber**,  
Portrait- und Porzellan-Maler, alter Markt Nr. 700.

Eine Parthie Affetten und Teller in Ausschuß emp-  
fiehlt zu billigen Preisen

**U. L. Wiebecke.** Brüderstraße.

Gesucht wird 1 Stube mit Kochgelegenheit oder  
1 Stube, 1 Kammer und Kochgelegenheit zu 12—18  
Thlr. Näheres Weidenplan Nr. 1403 eine Treppe.

 Es wird bis zum 1. April noch eine Woh-  
nung für einen Tischler oder Feuerarbeiter gesucht; das  
Nähere sagt die Expedition dieses Blattes.

Erbtheilungshalber soll das Haus Nr. 1123 in der  
Wallstraße, der Reitbahn gegenüber, verkauft werden.

Ein in der Küche sehr erfahres, auch ordnungslie-  
bendes und gesesstes Mädchen empfiehlt Frau **Weber**,  
Märkerstraße Nr. 404.

Einen an Ordnung gewöhnten, ehelichen Mann  
suche ich als Hofknecht. **Sioli**, Nr. 67.

Ein Schreibrhank, großer Backrog, Estrade,  
eichene Bretter, alter Ladentisch und Spiegel sind zu ver-  
kaufen Rittergasse Nr. 684.

Zughüte empfiehlt billig und Bestellungen nimmt  
stets an **L. Ehrenhauf**.  
Alter Markt Nr. 492.

Ein starker einspanniger Leiterwagen mit eisernen  
Achsen steht zu verkaufen bei dem Schmiedemeister **Serf-**  
**ter** am Moritzthor Nr. 601.

Einen Lehrburschen sucht der Kammachermeister  
**Hagemann**, große Ulrichstraße Nr. 56.

Ein ordentliches Mädchen, welches mit Kindern um-  
zugehn weiß, findet einen Dienst Nr. 56 zwei Treppen.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)